



<https://blz.li/4d3v>

JUBILÄUMSKONZERT DES FEUERWEHRMUSIKZUGES LOCKT ETWA 160 GÄSTE AN

Veröffentlicht am 11.04.2018 um 10:39 von Redaktion LeineBlitz

Etwa 160 Gäste konnte Musikzugführer Lothar anlässlich des Jubiläumskonzertes des Feuerwehrmusikzuges Laatzten in der Albert-Einstein-Schule begrüßen, unter ihnen Bürgermeister Jürgen Köhne, die Regionsabgeordnete Angelika Rohde und Regionsstabführer Rüdiger Finze. . Die Zuhörer waren nicht nur von den Stücken der Musiker begeistert sondern erfuhren auch noch einige Daten aus der Geschichte des 95-jährigen Musikzuges. Die 33 Musiker im Alter von zwölf bis 82 Jahren spielten so "schmissig" auf, dass bei der Kuschel Polka alle lautstark mit klatschten. Nach der Begrüßung nannte Musikzugführer Lothar Paarmann einige Eckdaten zur Geschichte des nunmehr fast 96 Jahre alten Musikzweig der Feuerwehr: Am 19. März 1922 trafen sich in Laatzten musikalische



Etwa zwei Stunden lang unterhält der Feuerwehrmusikzug die etwa 160 Gäste im Forum der Albert-Einstein-Schule.

Mitglieder um einen Feuerwehrmusikzug zu gründen, fünf Jahre später war dieses auch in Grasdorf der Fall. Nach dem Zusammenschluß der beiden Gemeinden am 1. Januar 1964 vereinigten sich auch die Musiker, seit 1968/69 ist die offizielle Bezeichnung "Feuerwehrmusikzug Stadt Laatzten". Durch das anschließende zweistündige Programm führte in gekonnter Weise Jürgen Kayser. In der Pause gab es Getränke zum Selbstkostenpreis und kleinen Snacks käuflich zu erwerben. Dirigent Dennis Rothe gab den Damen und Herren des Musikzuges vor dem Auftritt noch ein paar Hinweise: "Ihr habt viel geübt und seid gut in Form, konzentriert euch und winkt nicht in das Publikum", bevor es mit einem Marsch von Edward May los ging. "Mit diesem Stück erfolgt die Ehrung von Sportlern in Polen", erklärte Kayser nach dem Beifall der Gäste. Beim dritten Stück, einer Kuschel-Polka von Peter Schad, gab es kein Halten mehr, alle Besucher klatschten begeistert mit. Es folgten Melodien von Abba bis hin zum König der Löwen. Sehr begeistert waren die Gäste von drei Soloauftritten der Musiker, es war ganz still als Heike Langner, Jan Schäfer und Laura Szewczyk alleine spielten. Nach zwei Zugaben endete nach zwei Stunden das Jubiläumskonzert. Zum runden Geburtstag überreichte Regionsstabführer Rüdiger Finze an Musikzugführer Lothar Paarmann eine Ehrenurkunde des Landesfeuerwehrverbandes (LFV) Niedersachsen. Damit überbrachte der LFV die besten Wünsche zum Jubiläum.